



Nepal Himalaya Reisen Pvt. Ltd.

Mit dem Original nach Nepal

www.nepal-trek-tours.de – info@nepal-trek-tours.de

Mera Peak Besteigung 6461 Meter

- **Beste Reisezeit** März / April & September bis Dezember
- **Schwierigkeit** sehr anspruchsvolles Trekking / Hochtourenenerfahrung notwendig
- **Höchster Punkt** 6461 Meter / Mera Peak
- **Reisedauer** 23 Tage
- **Trekking Tage** 17 Tage
- **Gruppengröße** min. 4 Teilnehmer / max. 8 Teilnehmer/2 Teilnehmer auf Anfrage
- **Preis** auf Anfrage – wir garantieren einen fairen Preis

Kurzübersicht:

01 Tag	Ankunft in Kathmandu	ÜN Hotel (F)
02 Tag	Kathmandu	ÜN Hotel (F)
03 Tag	Flug nach Phablu und Trekking nach Thaksindo (2950m)	ÜN Lodge (F/M/A)
04 Tag	Trekking nach Kharikhola (2020m)	ÜN Lodge (F/M/A)
05 Tag	Trekking nach Pangkogma (2860m)	ÜN Lodge (F/M/A)
06 Tag	Trekking nach Ning So (2850m)	ÜN Lodge (F/M/A)
07 Tag	Trekking nach Jungle Camp (3150m)	ÜN Lodge (F/M/A)
08 Tag	Trekking nach Kotay (3650m)	ÜN Lodge (F/M/A)
09 Tag	Trekking nach Tagnag (4350m)	ÜN Lodge (F/M/A)
10 Tag	Akklimatisierung Tagnag	ÜN Lodge (F/M/A)
11 Tag	Trekking nach Khare (4880m) Mera Peak Base Camp	ÜN Lodge (F/M/A)
12 Tag	Akklimatisierung in Khare	ÜN Lodge (F/M/A)
13 Tag	Aufstieg zum Mera La (5415m)	ÜN Zelt (F/M/A)
14 Tag	Mera High Camp (5800m)	ÜN Zelt (F/M/A)
15 Tag	Besteigung Mera Peak und Trekking nach Khare	ÜN Lodge (F/M/A)
16 Tag	Reservetag	ÜN Lodge (F/M/A)
17 Tag	Trekking nach Kothe (3600m)	ÜN Lodge (F/M/A)
18 Tag	Trekking nach Chetrala via Tuli Kharka (3590m)	ÜN Lodge (F/M/A)
19 Tag	Trekking nach Lukla (2840m)	ÜN Lodge (F/M/A)
20 Tag	Flug nach Kathmandu	ÜN Hotel (F)
21 Tag	Kathmandu	ÜN Hotel (F)
22 Tag	Kathmandu	ÜN Hotel (F)
23 Tag	Heimreise	

Reisebeschreibung:

Ankunft in Kathmandu

Abholung vom Flughafen und Transfer zum Hotel. Je nach Ankunftszeit haben Sie schon jetzt die Möglichkeit etwas die Stadt zu erkunden. Am Abend lernen Sie Ihren Guide kennen und Ihre Ausrüstung wird gecheckt.
Übernachtung im Hotel (F)

Freier Tag in Kathmandu

Eine gute Gelegenheit sich eventuell noch fehlende Ausrüstung zu besorgen. Kathmandu ist auch ein Einkaufsparadies. Oder aber Sie machen sich auf Entdeckerschritten in eine aufregende und interessante Stadt. Gern organisieren wir Ihnen eine geführte Stadtbesichtigung.
Übernachtung im Hotel (F)

Flug nach Phablu und Trekking nach Thaksindo (2950m)

Gleich ganz zeitig am Morgen brechen wir auf zum Inland Flughafen und fliegen, etwa 45 Minuten in das Solu Khumbu, bis Phablu. Hier treffen Sie auch auf die restliche Crew. Der hügelige Weg, durch mehrere Seitentäler führt Sie durch die kleinen Orte Chewang mit einem kleinen Kloster und Beni. In Ringmo kommen wir auf die normale Trekking Route die von Jiri kommt und wandern diese weiter über den Thaksindo La in das Haupt Everest Gebiet bis Thaksindo.
Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit: etwa 6 Stunden

Achtung!

Sollte wetterbedingt kein Flug nach Phablu möglich sein, werden wir mit dem privaten Jeep die Strecke bewältigen. Dies benötigt natürlich weitaus mehr Zeit (bis zu 10 Stunden). Dann werden wir an diesem Tag in Phablu übernachten und den folgenden Tag die Tour weiter gehen. Reservetag ist berücksichtigt.

Trekking nach Kharikhola (2020m) via Nuntalla

Wir starten unseren Tag heute zunächst mit einem langen Abstieg (1300 Meter) hinab, durch Nuntalla, zum Dud Khosi (Milch Fluss). Auf einer imposanten, langen Hängebrücke überqueren wir den tosenden Fluss und erreichen auf der anderen Seite den kleinen Ort Jubhing. Dem Fluss nordwärts folgend erreichen wir gemütlich unsere Lodge.
Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 6 Stunden

Trekking nach Pangkongma (2860m)

Reichlich Manisteinmauern, Chörten und Gebetsfahnen begleiten uns im buddhistisch geprägten Gebiet. Stetig an Höhe gewinnend bahnen wir uns heute die Wege durch subtropische Natur und schöne Wälder. Eine recht kurze und erholsame Etappe, die wir schon am späten Mittag in der Lodge beenden.
Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit: etwa 4 Stunden

Trekking nach Ning So (2850m)

Ein schöner Trekkingtag, der mit dem Aufstieg zum Pangkongma La Pass (3175m) beginnt. Nach einigen Stunden ist es heute so weit, zum ersten Mal sehen wir den Mera Peak. Steil geht es dann wieder hinab nach Sibuje. Bevor wir Ning So, einen kleinen Ort, erreichen wandern wir weiter durch ein bewaldetes Flusstal.
Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit: etwa 5 Stunden

Trekking nach Jungle Camp (3150m)

Heute wird steil hinauf gestartet. Ein kleines Teehäuschen zum Verweilen auf eine kleine Rast bietet eine unglaublich schöne Aussicht auf die umliegenden Berge. Noch ein kleines Stück geht es für uns weiter nach oben, bevor es dann, typisch für Nepal, wieder steil bergab geht. Jetzt werden wir erst einmal mit einem köstlichen Mittag verwöhnt und folgen dann einem Pfad durch Wald mit einigen

steilen Abschnitten. Zum Tagesende überqueren wir den Fluss und kommen in der heutigen Unterkunft an.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 7 Stunden

Trekking nach Kotay (3650m)

Auf geht es in das Hinku Tal, entlang am Hinku Fluss durch urige Rhododendrenwälder. Allmählich kommen wir immer höher inmitten der faszinierenden Natur des Zum Tagesende laufen wir auf einem Geröllfeld in unbewohntes Gebiet, wo es nur einige Lodgen gibt.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 6 Stunden

Trekking nach Tagnag (4350m)

Der Wald lichtet sich und das Tal, wo wir heute weiter wandern wird offener. Hier, im oberen Hinku Tal gibt es keine Dörfer, sondern meist nur Weiden auf denen Yaks, Ziegen und Schafe sich tummeln. In Gondishung, einer ganz kleinen Siedlung verweilen wir zur Mittagspause. Eine schöne alte Manimauer lässt sich bestaunen, ebenso wie eine über 200 Jahre alte Gomba hinter Gondishung. Vielleicht ist es hier gut gegeben eine kleine Puja für eine erfolgreiche Mera Peak Besteigung abzuhalten. Etwa noch eine Stunde über eine Moräne und wir erreichen unsere Übernachtungs Lodge für die nächsten 2 Nächte.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 7 Stunden

Akklimatisierung in Tagnag

Wir nutzen den Tag um uns besser an die, auch noch kommende ungewohnte Höhe zu akklimatisieren. Spektakuläre Ausblicke eröffnen sich uns auf den Kusum Kanguru und unserem weiteren Weg zum Mera Peak, auf unserem Ausflug zum Shartemba Go, wie der kleine „Hügel“ hier genannt wird. Etwa 5 Stunden wird der Ausflug dauern, so dass zurück in Tagnag noch Zeit bleibt, um noch einige Techniken für den Mera Peak mit unserem Guides zu üben.

Übernachtung in Lodge (F/M/A)

Trekking nach Khare (4880m) Mera Peak Base Camp

Atemberaubende Landschaften und ein glasklarer Gletschersee – das ist was Sie heute erwartet. Das Mera Peak Basis Lager in der Nähe von Khare ist nicht weit, jedoch auch wegen der Höhe anstrengend über einen Aufstieg zum Hochtal über eine Moräne zu erreichen.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 6 Stunden

Akklimatisierung in Khare

Die nächsten Tage werden es in sich haben. Deshalb machen wir heute einen eher „ruhigen“ Tag. Oberhalb Khares gibt es eine interessante Tageswanderung auf dem Rücken der Moräne mit gutem Ausblick zum Ziel, dem Mera Peak. Das ist eine gute Variante sich besser an die Höhe anzupassen. Wieder zurück in der Lodge, wird der Climbing Guide mit Ihnen Techniken und Sicherheitsverfahren für die Besteigung üben.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 5 Stunden

Aufstieg zum Mera La (5415m)

Wir verlassen Khare und steigen einen steilen Hang mit Geröll oder auch Schnee zum unteren Teil des Mera Gletschers. Es ist anstrengend, keine Frage, aber fantastische Rundumblicke geben dem ganzen eine angenehmere Note. Über den Gletscher bahnen wir uns weiter den Weg über den Mera La Pass in das Hongu Tal. In den Weiten des Passes gibt es viele Möglichkeiten unsere Zelte aufzuschlagen und das wohlverdiente Essen, was unsere Crew frisch zubereitet zu sich zu nehmen und nach den Strapazen etwas zu entspannen.

Übernachtung im Zelt (F/M/A) Wanderzeit etwa: 5 Stunden

Weiter geht es zum High Camp (5800m)

Ein gutes Stück weiter zum Mera Peak Gipfel, natürlich stets hinauf, werden wir heute kommen. Blicke in den nördlichen Himalaya öffnen sich auf die Eisriesen der Umgebung, wie Makalu, Everest und Lhotse. Den restlichen Tag, nachdem die Zelte aufgebaut wurden, verbringen wir mit etwas ausruhen bevor es am nächsten Tag zum Gipfel gehen soll.

Übernachtung im Zelt (F/M/A) Wanderzeit etwa: 5 Stunden

Besteigung des Mera Peak (6461m) & Abstieg nach Khare (4880m)

Gipfeltag – ein langer und anstrengender Weg liegt vor uns, der quasi schon in der Nacht beginnt.

Wir schnallen die Steigeisen an und laufen, noch im dunklen ein gutes Stück über den Gletscher, der leicht an Höhe ansteigt. Die letzten Meter zum Gipfel werden steil sein und erfordern das wir uns an das von der Crew angebrachte Fixseil befestigen. In dem Fall, dass sehr viel Schnee liegt, werden wir nach Absprache den leichteren, etwas tieferen Südgipfel erklimmen. Ihr Guide wird gemeinsam mit Ihnen diese Entscheidung erörtern und gegeben falls treffen. Von jeder der beiden Spitzen haben Sie jedoch ein unvergleichliches Panorama auf die höchsten Gipfel der Welt. Es ist geschafft, Sie stehen am Gipfel. Eine super Leistung ist vollbracht. Nehmen Sie sich die Zeit, die Sie brauchen um dies alles zu genießen und Fotos zu machen. Doch dann wird es Zeit wieder abzustiegen. Vorerst zu unserem Hochlager, wo sicher ein heisser Tee sehr gut tun wird. Die Crew kümmert sich um den Zeltabbau und Sie gehen weiter, immer tiefer kommend, bis nach Khare. Ein langer Tag geht zu Ende.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 12 – 14 Stunden

Reservetag

Nicht immer spielt das Wetter mit. So behalten wir uns den heutigen Tag als Reserve vor, sollte es gestern mit dem Gipfelsturm nicht funktioniert haben. Ansonsten haben Sie den Tag, um in Ruhe an das Geschaffte nachzudenken, sich auszuruhen und entspannen.

Übernachtung in Lodge (F/M/A)

Trekking nach Kothe (3600m)

Entlang des Hink, flussabwärts, erfreuen wir uns heute auf einen leichten Wandertag durch das wunderschöne Hinku Tal nach Kothe an einer Waldes Lichtung.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 5 Stunden

Trekking nach Chetrala via Tuli Kharka (3590m)

Wir verlassen das ruhige Hinku Tal, durch einen üppig bewachsenen Wald. Gelegentlich sehen wir die gewaltige und beeindruckende Südwand des Berges, den wir vor ein paar Tagen bestiegen haben. Ein angenehmer leichter Tag, der aber noch einmal etwas länger wird, erwartet Sie.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 7 Stunden

Trekking nach Lukla (2840m)

Ein kleines Stück geht es erst wieder hinauf zum Zatrwa La, ehe es dann endgültig weit nach unten nach Lukla geht. Der kleine Ort wartet mit einigen Annehmlichkeiten, die Sie eventuell die letzten Tage vermisst haben. Am Abend verabschieden wir uns von der Crew, die bis auf den Guide, in Lukla bleiben werden. Wir hoffen wunderschöne Tage, wenn auch nicht immer leicht verbracht, liegen hinter Ihnen.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 7 Stunden

Flug nach Kathmandu

Wir rüsten uns zum Abflug nach Kathmandu. Ein weiteres kleines Abenteuer ist der Flug vom kleinen Bergflughafen in Lukla, entlang der Himalayakette in die Hauptstadt, sicherlich. In Kathmandu angekommen, können Sie die restliche Tageszeit ganz nach Ihren Wünschen verbringen.

Übernachtung im Hotel (F)

Sightseeing, einkaufen oder Relaxen

Was immer Sie auch heute unternehmen möchten, es ist Ihre Entscheidung. Der Tag heute und morgen in Kathmandu dient als Sicherheitspuffer, sollte wetterbedingt, der Lukla Flug verschoben wurden sein. Nutzen Sie die Möglichkeit das Kathmandu Tal zu erobern. Es gibt so viel Interessantes zu sehen und entdecken. Gern helfen wir Ihnen weiter und organisieren bei Interesse eine geführte Stadttour.

Übernachtung im Hotel (F)

Noch ein Tag in Kathmandu

Wie wäre es mit einem Ausflug nach Bhaktapur oder Patan mit seinen schönen Königsplätzen?

Übernachtung im Hotel (F)

Heimreise

Ein, wie wir hoffen, wunderschöner Urlaub findet heute sein Ende. Wir begleiten Sie zum internationalen Flughafen und wünschen eine angenehme Heimreise.

Wichtige Information:

Diese Tour ist sehr anspruchsvoll. Eine sehr gute Kondition und Trittsicherheit verbunden mit Hochtouren Erfahrung ist zwingend erforderlich.

Während der Besteigung des Island Peaks ist außer Ihrem Guide, der Sie während des Trekkings begleitet, auch ein professioneller und lizenzierter Climbing Guide mit dabei, der auch die Fix Seile für das Klettern zum Gipfel anbringen wird.

Bevor es zum Gipfel hinauf geht, bekommen Sie eine Einführung und ein kleines Bergtraining. Natürlich hat unser Berg Guide diese Tour schon oft unternommen und hat somit ausreichend Erfahrung. Auch bei nicht so geübten Bergsteigern wird er helfen beim absichern und ebenso ein sorgsames Auge auf Sie werfen.

Ihre persönliche Kletter- und Eisaurüstung, wie Eispickel, Karabiner Haken, Helm und Steigeisen müssen Sie selbst mitbringen. In Kathmandu oder in Chukung haben Sie die Möglichkeit diese Dinge gegen eine Gebühr auszuleihen.

Die Zeltausrüstung, wie Toilettenzelt, Küchenzelt und Verpflegung stellt Nepal Himalaya Reisen. Da Sie sich mehrere Tage in ungewohnt großen Höhen aufhalten und während der Island Peak Besteigung über 6000 Höhenmetern kommen, raten wir vor Ihrer Reise Ihren Hausarzt zu konsultieren.

Temperaturen weit unter null Grad ("normal" sind um die minus 10 Grad im November) können Sie erwarten. Die Temperaturen sind natürlich Wetterabhängig. Anzuraten ist jedoch ein Schlafsack von minus 20 Grad im Komfort Bereich zu nutzen. Isomatten werden von uns gestellt.

Inklusive:

- ✓ Alle Transfers wie beschrieben
- ✓ Übernachtung mit Frühstück in Kathmandu im DZ – gutes Mittelklasse Hotel
- ✓ Englischsprechender Trekking Guide (deutschsprechend auf Anfrage und Verfügbarkeit)
- ✓ Träger beim Trekking
- ✓ Vollverpflegung beim Trekking
- ✓ Sagarmatha National Park Eintritt
- ✓ Pasang Lamu Sherpa Gebühr
- ✓ Übernachtung in einfachen Lodgen beim Trekking
- ✓ Flug Kathmandu – Phablu

- ✓ Lukla - Kathmandu
- ✓ Flughafen Tax
- ✓ Crew Krankenversicherung
- ✓ Willkommen Essen
- ✓ Lizensierter Kletter Guide
- ✓ Alle erforderlichen Versicherungen der Climbing Crew (Lebensversicherung)
- ✓ Extra Träger für die Besteigung (Verpflegung, Zelte, Kerosin usw.)
- ✓ Vollverpflegung (Einfache normale Kost bei der Besteigung), alle Heiß Getränke Besteigung
- ✓ Peak Permit
- ✓ Müllkaution
- ✓ Zelte (inkl. Küchen – und Toilettenzelt)
- ✓ Iso Matten
- ✓ Satelliten Telefon oder Walkie-Talkie

Extras:

- Internationaler Flug (etwa 700 bis 900 Euro)
- Visa für Nepal
- Persönliche Ausgaben
- Reiseversicherungen
- EZ Zuschlag (Kathmandu)
- Alk. – und Softgetränke, Wasser
- Heisse Dusche (hot shower beim Trekking)
- WIFI & Batterie Aufladung beim Trekking
- Persönliche Kletter Ausrüstung
- Landesübliche Trinkgelder